

Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“

Daten und Fakten (Stand: März 2020)



| | |
|--|---|
| Titel des Bundesprogramms: | Zusammenhalt durch Teilhabe |
| Zuständiges Bundesministerium: | Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat Alt-Moabit 140, 10557 Berlin |
| Umsetzende Behörde: | Bundeszentrale für politische Bildung |
| Leiterin der Regiestelle: | Lan Böhm |
| Programmstart: | 03.09.2010 |
| Zielregion: | Ländlicher Raum und strukturschwache Gebiete |
| Fördersumme: | 12 Mio. EUR pro Jahr |
| Zielsetzung: | Das Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“ fördert Projekte zur Stärkung demokratischer Teilhabe und gegen Extremismus. Im Mittelpunkt stehen regional verankerte Vereine, Verbände und Multiplikator/-innen. Ihre Kompetenzen werden unterstützt und erweitert. „Zusammenhalt durch Teilhabe“ will aufmerksame und respektierte Ansprechpartner/-innen vor Ort stärken und ausbilden. Die Projekte sollen präventiv, vor allem im Vorfeld möglicher extremistischer Gefährdungen agieren und die grundlegenden Bedingungen für ein gleichwertiges und gewaltfreies Zusammenleben schaffen. |
| Demokratietrainerinnen und Demokratietrainer: | Bislang wurden im Programm mehr als 2.000 Personen zu Demokratieberater/-innen ausgebildet. Sie sensibilisieren innerhalb ihrer Organisationen für das Erkennen antidemokratischer Haltungen, begleiten die Entwicklung von Präventionsstrategien und beraten im Konfliktfall vor Ort. |

Programmbereich 1: Demokratische Praxis in Vereinen und Verbänden stärken

| | |
|---|--|
| Zielgruppen: | Haupt- und Ehrenamtliche in Vereinen, Verbänden und landesweit tätigen Helferorganisationen. |
| Zielsetzung: | Durch die geförderten Projekte soll die demokratische Praxis gestärkt werden. Inhaltliche Schwerpunkte sind verbandsinterne (Konflikt-)Beratung, Politische Bildung und Partizipation. |
| Förderung: | max. 120.000 EUR pro Jahr |
| Anzahl der geförderten Projekte: | In diesem Bereich werden aktuell 53 Projekte mit einer Laufzeit von bis zu fünf Jahren gefördert. |

Kontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Regiestelle „Zusammenhalt durch Teilhabe“
Friedrichstraße 50, 10117 Berlin
Telefon: 030 254 504 441
E-Mail: regiestelle@bpb.bund.de
www.zusammenhalt-durch-teilhabe.de

Ein Programm des:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

Umgesetzt durch:



Programmbereich 2: Gesellschaftlichen Zusammenhalt vor Ort gestalten

| | |
|---|--|
| Zielgruppen: | Haupt- und Ehrenamtliche in Vereinen, Verbänden und landesweit tätigen Helferorganisationen. |
| Zielsetzung: | Die geförderten Projekte nutzen ihr verankertes Beratungs- und Bildungsangebot, um vorrangig Engagierte in den lokalen und regionalen Untergliederungen zu unterstützen. |
| Förderung: | max. 150.000 EUR pro Jahr |
| Anzahl der geförderten Projekte: | In diesem Bereich werden aktuell 25 Projekte mit einer Laufzeit von bis zu fünf Jahren gefördert. |

Programmbereich 3a: Modellprojekte zur Stärkung von Teilhabe und Engagement - Schwerpunkt Digitalisierung

| | |
|---|---|
| Zielgruppen: | Haupt- und Ehrenamtliche in Vereinen, Verbänden und Helferorganisationen. Die Durchführung der Modellprojekte erfolgt im Tandem mit einem Bildungsträger oder einer Organisationen mit Kompetenzen im Bereich der digitalen Demokratiestärkung und Partizipation. |
| Zielsetzung: | Ziel ist die Etablierung von digitalen Verfahren im Bereich der Demokratiestärkung und Beteiligung in Vereinen und Verbänden. Digitale Verfahren sollen sinnvoll und nachhaltig in die internen Strukturen integriert werden. |
| Förderung: | max. 140.000 EUR pro Jahr |
| Anzahl der geförderten Projekte: | In diesem Bereich sind bislang vier Projekte für eine Förderung mit einer Laufzeit von fünf Jahren vorgesehen. |

Programmbereich 3b: Modellprojekte zur Stärkung von Teilhabe und Engagement - Ideenfonds "Engagement in ländlichen Räumen stärken"

| | |
|---|--|
| Zielgruppen: | Regional und lokal tätige Vereine und Initiativen |
| Zielsetzung: | Ziel ist die Stärkung regionaler und lokaler Ehrenamtsstrukturen, die Entstehung neuer Teilhabe- und Dialogformate sowie die Prävention undemokratischer und menschenfeindlicher Vorfälle vor Ort. |
| Förderung: | max. 20.000 EUR pro Jahr |
| Anzahl der geförderten Projekte: | Die Anträge für diesen Programmbereich befinden sich aktuell in Bearbeitung. |

Kontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Regiestelle „Zusammenhalt durch Teilhabe“
Friedrichstraße 50, 10117 Berlin
Telefon: 030 254 504 441
E-Mail: regiestelle@bpb.bund.de
www.zusammenhalt-durch-teilhabe.de

Ein Programm des:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

Umgesetzt durch:



Begleitende Maßnahmen

| | |
|-------------------------------------|--|
| Fachkonferenz NAH DRAN: | Einmal im Jahr sind alle Initiator/-innen und Akteure des Bundesprogramms zu einer überregionalen Fachtagung eingeladen, um sich über ihre Arbeit auszutauschen, die eigenen Erfahrungen weiter zu geben und neue Impulse zu bekommen. |
| Netzwerktreffen: | Zur besseren Vernetzung der Projektträger finden in jedem Bundesland regelmäßige Netzwerktreffen statt. |
| Beraterforen: | Bundes- und landesweit durchgeführte Berater/-innenforen sollen den im Programm ausgebildeten Demokratieberater/-innen die Möglichkeit geben, sich miteinander auszutauschen, weiterzubilden und zu vernetzen. |
| Projektcoaching/Supervision: | Allen Projektträgern des Bundesprogramms wird eine professionelle Prozessbegleitung in Form von Coaching angeboten. Den Berater/-innen im Bundesprogramm steht eine externe Unterstützung durch Supervisor/-innen zur Verfügung. |
| Vernetzungsarbeit: | In den Bereichen Sport, Feuerwehr, THW und Naturfreunde übernehmen koordinierende Träger in enger Abstimmung mit der Regiestelle die Vernetzungsarbeit der verbandszugehörigen Projekte. |

Kontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Regiestelle „Zusammenhalt durch Teilhabe“
Friedrichstraße 50, 10117 Berlin
Telefon: 030 254 504 441
E-Mail: regiestelle@bpb.bund.de
www.zusammenhalt-durch-teilhabe.de

Ein Programm des:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

Umgesetzt durch:

